Landkreis Uelzen

Der Landrat

Protokoll

über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses
der Wahlperiode 2016 – 2021

Sitzung:	Mittwoch, 11.03.2020
Raum, Ort:	Besprechungsraum 61 - Schwienau -, Kreishaus, EG, Veerßer Str. 53, 29525 Uelzen, Besprechungsraum 62 - Hardau -, Kreishaus, EG, Veerßer Str 53, 29525 Uelzen
Beginn:	16:30 Uhr
Ende:	17:54 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

3 Einwohnerfragestunde

4 Feststellung der Tagesordnung

5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 13.11.2019

6 Vorstellung des Kreisjugendring Uelzen e.V.

7 Vorstellung des Jugendhilfe e.V. Uelzen

8 Kurzvorstellung der Richtlinie Qualität in Kitas

9 Sachstandsbericht AG 78

10 Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

11 Anfragen

12 Einwohnerfragestunde

13 Schließung der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

14 Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung

15 Personalangelegenheit

16 Schließung der nichtöffentlichen Sitzung

Anwesende:

reguläre Mitglieder

KTA Kötke, Brigitte	SPD	
KTA Lemm, Max	CDU	
Cohrs, Nicole	TrägerJugendarbeit (KSB)	
KTA Dr. Koch, Kerstin	SPD	
KTA Koke, Victoria	GRÜNE	ab 16:45 Uhr (TOP 3)
KTA Mocek, Christian	CDU	ab 16:45 Uhr (TOP 3) bis 17:45 Uhr (bis TOP 14)
Tetzlaff, Matthias	Träger freier JH (CJD)	
von Campe, Katrin	Träger freier JH (DRK)	

beratende Mitglieder

Borger, Matthias	Kreisjugendpfleger	
Gesterding, Nadine	Eltern-/Erziehervertr. (Leben leben)	
KTA Hieke, Maik	AfD	
KTA Hyfing, Léonard	FDP	bis 17:39 Uhr (einschließlich TOP 13)
Prehm, Susanne	Landesschulbeh.-Vertretung (GS Rosche)	
Quednau, Annika	Vertr. ausländ. KiJu - CJD	
Zobel, Andrea	Vertr. ev.-luth. Kirchenkreis	

Verwaltung

Landrat Dr. Blume, Heiko	Landrat	ab 17:43 Uhr (TOP 14)

EKR Teske, Claudius	Dez II
KOI Kleuker, Bianca	Amt 51
Schulze, Elke	Gleichstellungsbeauftragte

Protokollführung

Worm, S.

Abwesende:

reguläre Mitglieder

Deppe, Marion	Träger Jugendarbeit (Kreisjugendring)	entschuldigt
KTA Munstermann, Ralf	UWG	entschuldigt

beratende Mitglieder

Dr. Clodius, Anke	Richterin Familiengericht	ohne Angabe von Gründen
Dr. Hagemann, Claudia	AG Uelzen (Jugendrichterin)	ohne Angabe von Gründen
Posniak, Wika	Vertr. kath. Kirchenkreis	ohne Angabe von Gründen

Protokoll

Öffentlicher Teil:

---

1 . Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung..

---

2 . Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Danach übergibt sie das Wort an Herrn Teske. Dieser stellt sich in seiner Funktion als Nachfolger von Herrn Liestmann als Erster Kreisrat kurz vor.

Anschließend erfolgt durch die Vorsitzende eine Begrüßung sowie Pflichtenbelehrung von Frau Annika Quednau als neues Mitglied im Jugendhilfeausschuss für die Vertretung der Interessen ausländischer Kinder und Jugendlicher.

---

3 . Einwohnerfragestunde

Ein Pflegevater, bei dem sich ein Kind in Kurzzeitpflege befindet, tritt an die Verwaltung mit der Anfrage heran, aus welchen Gründen das Jugendamt die dauerhafte Unterbringung des Kindes in einer Pflegefamilie außerhalb des Landkreises Uelzen gegenüber einem Verbleib in der aktuellen Pflegefamilie befürwortet, obwohl das Kind sich bereits seit längerem dort befindet und eine Bindung zu den Pflegeeltern aufgebaut hat. Die bisherige Argumentation hinsichtlich des höheren Alters der Pflegeltern in Bezug auf das Alter des Kindes sei nicht nachvollziehbar. Frau Kleuker erwidert, dass diese Angelegenheit als ein laufendes Verfahren in der öffentlichen Ausschusssitzung nicht diskutiert wird und zur Entscheidung dem Oberverwaltungsgericht vorliegt. Zudem sei die Privatsphäre des Kindes zu schützen.

Des Weiteren spricht eine Tagespflegeperson vor. Sie zeigt nochmals an, dass noch immer keine Anpassung der Satzung sowie Richtlinie Kindertagespflege erfolgt ist, hier aber insbesondere in Bezug auf die laufende Geldleistung dringend eine Anpassung notwendig sei. Zudem erläutert sie, dass im Rahmen der Gewährung von Förderleistungen für die Betreuung von Kindern in Kindertagespflege bei den unter dreijährigen Kindern der erforderliche Mittagsschlaf als Betreuungszeit nicht anerkannt wird. Darüber hinaus würden Lehrer/innen an dieser Stelle diskriminiert werden, in dem Freistunden und die dafür benötigten Betreuungsstunden explizit nachgewiesen werden müssten. Frau Kleuker teilt daraufhin mit, dass die Überarbei-

tung der Satzung und Richtlinie in diesem Jahr auf der Agenda stehen und nach einer internen Erarbeitung eine Arbeitsgemeinschaft gebildet werden soll, um weitere Akteure der Kindertagespflege in den Prozess mit einzubeziehen.

Die Tagespflegeperson wendet sich dann nochmals direkt an die Vorsitzende mit dem Hinweis, dass ein Elternteil einen Brief an den Jugendhilfeausschuss gerichtet hätte und noch immer auf eine Rückmeldung warten würde. Die Vorsitzende erklärt, dass nach Absprache mit der Verwaltung von dort eine gemeinschaftliche schriftliche Antwort erfolgt ist, sie sich aber der Angelegenheit nochmals annehmen wird.

Dann spricht die Abteilungsleiterin der Abteilung Schulbegleitungen des freien Jugendhilfe-trägers „Leben leben“, Frau Grundei, vor. Dem Projekt „Poolbildung“ sei in der letzten Sitzung des Jugendhilfeausschusses ohne eine entsprechende Beteiligung der freien Träger der Jugendhilfe zugestimmt worden. Es stellt sich die Frage, wie die zukünftige Zusammenarbeit zwischen der Verwaltung und den Mitgliedern der AG 78 aussehen soll. Herr Teske erklärt, dass er Kenntnis über die unterbliebene Beteiligung der AG 78 hat und sichert zu, dass künftig wieder eine bessere Zusammenarbeit erfolgen wird. Des Themas „Pooling“ will er sich nun ebenfalls annehmen, muss sich jedoch erst ein Bild davon machen. Frau Grundei erwidert, dass der Träger „Leben leben“ in Zusammenarbeit mit der Hochschule Suderburg eine umfangreiche Evaluation in dieser Angelegenheit durchgeführt hat und dem Landkreis Uelzen zur Verfügung stellen würde. Herr Teske begrüßt dies und bittet um kurzfristige Übersendung der Evaluation. .

---

4 . Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt. Die Vorsitzende erläutert, dass unter TOP 7 die Vorstellung der Jugendgerichtshilfe erfolgt und der Jugendhilfe e.V. sich kurz ergänzend präsentiert.

---

5 . Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 13.11.2019

Beschluss:
Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

---

6 . Vorstellung des Kreisjugendring Uelzen e.V.

Frau Gercken stellt den Kreisjugendring e.V. entsprechend der anliegenden PowerPoint-Präsentation vor (Protokollanlage_TOP 6_Vorstellung Kreisjugendring_200311).

Frau von Campe erkundigt sich nach der Präsentation nach den Finanzierungsmöglichkeiten des Kreisjugendrings. Frau Gercken antwortet, dass sich Vereine und Verbände der Jugendarbeit an den Kreisjugendring wenden können, wenn sie für ihre Arbeit finanzielle Unterstützung benötigen. Herr Borger ergänzt, dass der Kreisjugendring selbst sich u.a. über einen Zuschuss des Landkreises Uelzen finanziert und die begehrte Erhöhung des Zuschusses auch Anlass der Vorstellung war

---

7 . Vorstellung des Jugendhilfe e.V. Uelzen

Frau Braunschweig und Frau Jany stellen die Jugendgerichtshilfe des Landkreises Uelzen entsprechend der anliegenden PowerPoint-Präsentation vor (Protokollanlage_TOP 7_Vorstellung Jugendgerichtshilfe_200311).

Herr Schramm vom Jugendhilfe e.V. ergänzt, dass durch die Neufassung des Jugendgerichtsgesetzes (JGG) und der fehlenden Kapazitäten bei der Jugendgerichtshilfe der Jugendhilfe e.V. seine Unterstützung angeboten hat. Finanzielle Mittel vom Landkreis seien dafür jedoch noch nicht vorgesehen.

Frau von Campe erkundigt sich, ob langfristig eine Personalaufstockung vorgesehen ist. Daraufhin erörtert Herr Reiche als Teamleiter im Bereich Allgemeiner Sozialer Dienst-Regionalteam Landkreis, dass bereits kurzfristig eine Stundenerhöhung bei der vorhandenen Stelle von Frau Braunschweig erfolgt ist. Zudem sei es durch die gute Zusammenarbeit u.a. mit dem Gericht und der Polizei möglich, die Änderungen des JGG mit vorhandenen Möglichkeiten anzugehen. Nach dem I. Quartal 2020 wird möglicher zusätzlicher Personalbedarf angemeldet werden.

---

8 . Kurzvorstellung der Richtlinie Qualität in Kitas

Frau Müller stellt die Richtlinie Qualität in Kitas entsprechend der anliegenden PowerPoint-Präsentation vor (Protokollanlage_TOP 8_Vorstellung Richtlinie Qualität in Kitas_200311).

---

9 . Sachstandsbericht AG 78

Herr Teske teilt mit, dass die AG 78 zu Recht seine unterbliebene Beteiligung hinsichtlich der Schaffung des Amtes 55 – Amt für Teilhabe und des Projektes „Pooling“ kritisiert hat. Er ent-

schuldigt sich in diesem Rahmen nochmals bei Frau Zobel als Sprecherin der AG 78 und sichert für die Zukunft wieder eine bessere Zusammenarbeit sowie die Entsendung eines sprachfähigen Vertreters bei entsprechenden Angelegenheiten zu.

Frau Zobel erwidert, dass im Vorfeld bereits ein Gespräch mit Herrn Teske stattgefunden hat und man nun gemeinsam wieder in die Zukunft schauen will.

---

10 . Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

Frau Kleuker berichtet, dass die Überarbeitung der Satzung und Richtlinie Kindertagespflege wieder Fahrt aufgenommen hat. Zunächst soll ein interner Entwurf erarbeitet werden um sich dann im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft mit den anderen Akteuren aus dem Bereich Kindertagespflege zusammenzusetzen und deren Aspekte zu betrachten.

Der Beginn des Projektes „Pooling“ wurde verschoben. Wie bereits von Herrn Teske erläutert, wird die geplante Umsetzung dieser Angelegenheit nun ebenfalls wieder in Angriff genommen.

Bezüglich des Amtes 55 teilt Frau Kleuker mit, dass mit Frau Rinklin bereits eine Amtsleitung gefunden wurde. Zurzeit wird für den betroffenen Bereich § 35a aus dem Jugendamt, bei dem es sich um Mischarbeitsplätze handelt, die auch einen Stellenanteil ASD beinhalten, ermittelt, welche Anteile in Amt 51 verbleiben und welche in Amt 55 übergehen.

---

11 . Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

---

12 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

---

13 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Die Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17.39 Uhr.

Frau Kötke
Vorsitz

Landrat

S. Worm
Protokollführung